



MOVE – **Motivierende Kurzinter**V**ention bei konsumierenden Jugendlichen**

Fachkräfte in den verschiedensten pädagogischen Arbeitsfeldern sind durch ihren engen Kontakt zu Jugendlichen besonders geeignet, ein problematisches Konsumverhalten frühzeitig wahrzunehmen und entsprechend zu intervenieren. Gerade für diese „herausfordernden“ Gespräche, auch mit Angehörigen, Eltern oder weiteren Personengruppen, bietet MOVE Sicherheit durch die Vermittlung und das Einüben von Kommunikationsmethoden an.

MOVE ist eine Beratungsfortbildung, die auf der Grundlage der „Motivierenden Gesprächsführung“ nach Miller und Rollnik sowie dem „Transtheoretischen Stadienmodell der Verhaltensänderung“ nach Prochaska, DiClemente und Velicer basiert.

Während der **dreitägigen Fortbildung** werden anhand konkreter Gesprächssituationen Interventionen und Strategien vorgestellt und praxisnah eingeübt.

Theoretische Grundlagen und Hintergrundwissen, wie rechtliche Aspekte, Entwicklungsaufgaben und Funktionalität von Drogenkonsum werden in Form von theoretischen Inputs und durch Übungen in Kleingruppen vermittelt.

Den Teilnehmenden wird ein ausführliches Begleitheft zur Verfügung gestellt.

Diese Fortbildung ist im „Modul B – Vermittlung von Kompetenzen“ der Grundausbildung Suchtprävention RLP“ für Beratungslehrkräfte für Suchtprävention anerkannt.

Datum: 27. & 29.11.2023, jeweils 9.00 – 16.00 Uhr
11.12.2023 9.00 – 14.00 Uhr

Ort: Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe e.V., Bahnstraße 26, 55543 Bad Kreuznach

Kosten: 25 Euro – Bitte bringen Sie den Betrag passend am ersten Fortbildungstag mit.

Referent*in: Patrick Bock Sozialpädagoge – Suchtberatung & -prävention Caritasverband Boppard
Andrea Diehl Sozialpädagogin – Leitung der Präventionsgruppen für Kinder- und Jugendlichen aus sucht- und psychisch belasteten Familien Caritasverband Bad Kreuznach

Bitte melden Sie sich bis zum **03.11.2023** unter einer der folgenden Email-Adressen an:

A.Diehl@caritas-rhn.de

P.Bock@caritas-rhn.de